

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 25.11.2008 Öffentlichkeitsstatus öffentlich
Dezernat IV	Amt FB 40	

INFORMATION

I0375/08

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	02.12.2008	nicht öffentlich
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	20.01.2009	öffentlich
Stadtrat	22.01.2009	öffentlich

Thema: Ergebnisse Symposium "Sportstadt Magdeburg" 25. Oktober 2008

Initiiert durch einen Beschluss des Stadtrates vom November 2007 fand am Samstag, dem 25. Oktober 2008, im Gesellschaftshaus ein Symposium zum Thema „Sportstadt Magdeburg - Bestandsaufnahme und Perspektiven“ statt.

Diese Veranstaltung verstand sich als Fortsetzung der traditionellen Stadtsportkonferenzen. Seit 1992 fanden schon 4 Sportkonferenzen statt, die jeweils in Kooperation von Stadtsportbund und Stadtverwaltung organisiert wurden. Traditionell wird in Magdeburg in bestimmten Abständen und zu ausgewählten Themenschwerpunkten über den Sport in der Stadt diskutiert.

Zum Symposium am 25. Oktober 2008 wurde eingeladen, um mit Verantwortlichen aus den unterschiedlichsten Institutionen und Einrichtungen zum Thema „Sportstadt Magdeburg“ zu diskutieren.

Ca. 70 Vertreter aus Magdeburger Sportvereinen, von Schulen, von Kinder- und Jugendeinrichtungen, des Olympiastützpunktes, des Landessportbundes, des Tourismusverbandes, der MVGM, der Stadtpolitik und -verwaltung, der Krankenkassen, des Landesverwaltungsamtes und Kultusministeriums sind der Einladung gefolgt.

Die Veranstaltung wurde gemeinsam von Stadtverwaltung und Stadtsportbund organisiert. Im Vorfeld konnten Referenten gewonnen werden, die ein interessantes Themenspektrum boten und umfassende Fachkompetenz mitbrachten.

In ihrem Einführungsreferat legte die Verwaltung eine umfassende Bestandsaufnahme des Sports in der Landeshauptstadt in seinen vielfältigen Formen dar.

Die beiliegende Präsentation (Anlage 1) fasst die wichtigsten Aussagen des Hauptreferates zusammen.

Hierbei stellte die Verwaltung in Aussicht, dass bis zum Jahre 2010 ein neues, wissenschaftlich fundiertes Sportentwicklungskonzept in Zusammenarbeit mit den Hochschulen erarbeitet wird, um für die zukünftige Arbeit Handlungsempfehlungen herauszustellen, die auf die geänderten Rahmenbedingungen des Sports in unserer Gesellschaft eingehen.

In Bezug auf die Perspektiven als „Sportstadt“ wird dabei ein Zentrales Thema die Vernetzung von Partnern des Sports sein. So müsse beispielsweise die Zusammenarbeit mit den ansässigen Hochschulen weiter ausgebaut werden und für junge Nachwuchsleistungssportler Bedingungen geschaffen werden, die ihnen auch eine berufliche Perspektive in unserer Region eröffnen, um diese an den Standort Magdeburg zu binden.

Zu den weiteren Referenten gehörten Herr Volker Rehboldt (Präsident des 1. FCM), Frau Irene Mihlan (Geschäftsführerin des Magdeburger Tourismusverbandes Elbe-Börde-Heide), Herr Dr. Rolf Knocke (Präsident des Universitätssportclubs), Herr Hartmuth Schreiber (Geschäftsführer der MVGM), Herr Rainer Voigt (Vorsitzender des Stadtsportbundes), Herr René Bethke (Vize-Präsident des SCM) und Frau Dr. Barb Heinz (Institut für Sportwissenschaft der O.-v.Guericke Universität).

Für die Moderation der Diskussionsrunden zwischen den Referaten und am Ende des Tages konnte Prof. Gerhard Schillack gewonnen werden, der kompetent – auch durch seine umfangreichen Erfahrungen als ehemaliger Funktionär des Stadtsportbundes und Leiter des Institutes für Sportwissenschaft – die Redebeiträge mit eigenen Fragestellungen und Vorstellungen verband, so dass eine rege Diskussion im Forum stattfand.

In Anlage 2 ist das Protokoll des Symposiums am 25. Oktober dargestellt, aus denen inhaltliche Ansätze der Referate und der Diskussionsverlauf detailliert hervorgehen.

In seiner Zusammenfassung konnte das Fachdezernat in Übereinstimmung mit den Anwesenden feststellen, dass Magdeburg sich als Sportstadt etabliert hat. Mitverantwortlich für den Erfolg ist dabei ein bereits existierendes, umfangreiches Netzwerk der Verantwortlichen im Sport, das Herr Bethke in seinem Referat als „Magdeburger Modell“ bezeichnet hatte. Dieses Netzwerk gilt es weiter auszubauen, damit die Bürger der Stadt und auch viele Gäste mit dem Begriff „Sportstadt Magdeburg“ Lebensqualität, Attraktivität und Identifizierung, aber auch Wirtschaftsfaktor verbinden.

Dr. Koch

Anlage 1	Präsentation Sportstadt Magdeburg
Anlage 2	Protokoll Sportsymposium 25.10.2008